

Schweizer Mobilitätsarena, Mittwoch 18.9.2019

Wie gestalten Gemeinden ihre Mobilität von morgen?

Uwe Schlosser und Michael Bur, Büro für Mobilität AG

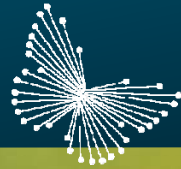
Thomas Schweizer, Naturpark Thal

Eine Initiative von:



ENGAGEMENT
EIN FÖRDERFONDS DER MIGROS-GRUPPE

Mobilität ist im Umbruch



RegioMove unterstützt Gemeinden und Regionen auf ihrem Weg in die Zukunft der Mobilität

RegioMove versteht sich als Impulsgeber und Know-how-Spritze, es schärft den Blick und hilft Investitionen zukunftssicherer zu planen.

Wir begleiten und unterstützen Sie schrittweise in massgeschneiderten Modulen in Ihrem Prozess.



Bild: Unsplash / Gary Bendig

Wie sieht es bei Ihnen 2050 aus?



Auch Sie sind betroffen

Unsere Mobilität ist im Umbruch. Wir alle werden 2050 komplett anders unterwegs sein als 2019. Treiber der Entwicklung sind die Digitalisierung, die Automatisierung sowie die Vernetzung von Fahrzeugen, Infrastrukturen und Menschen.

Bereits heute zeichnet sich ab, wohin Ihre Reise führen könnte. RegioMove zeigt die wichtigsten Trends und malt mögliche Bilder der Zukunft.



Bild: Daimler AG

Sind Sie bereit für die Mobilität von morgen?



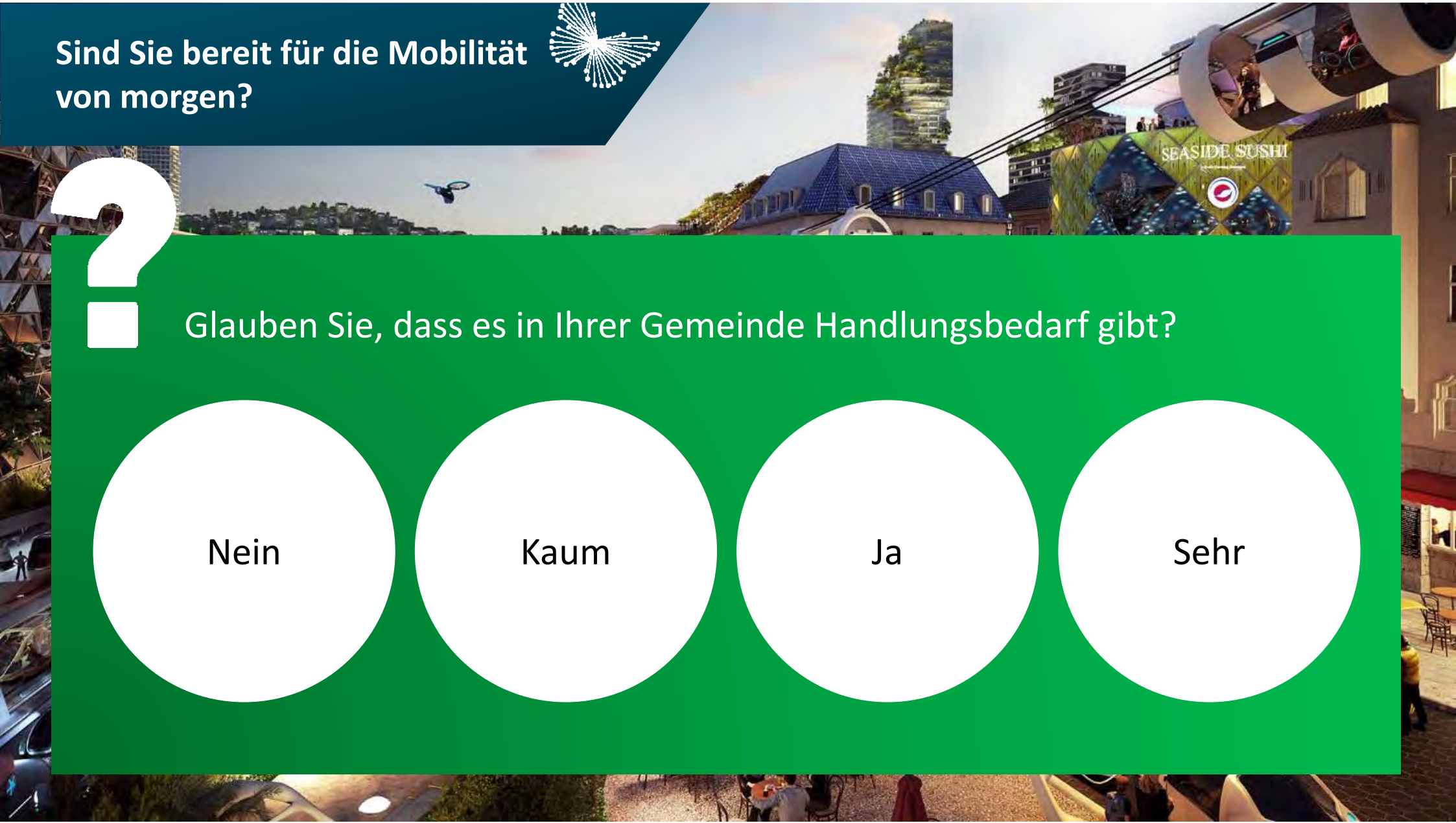
Glauben Sie, dass es in Ihrer Gemeinde Handlungsbedarf gibt?

Nein

Kaum

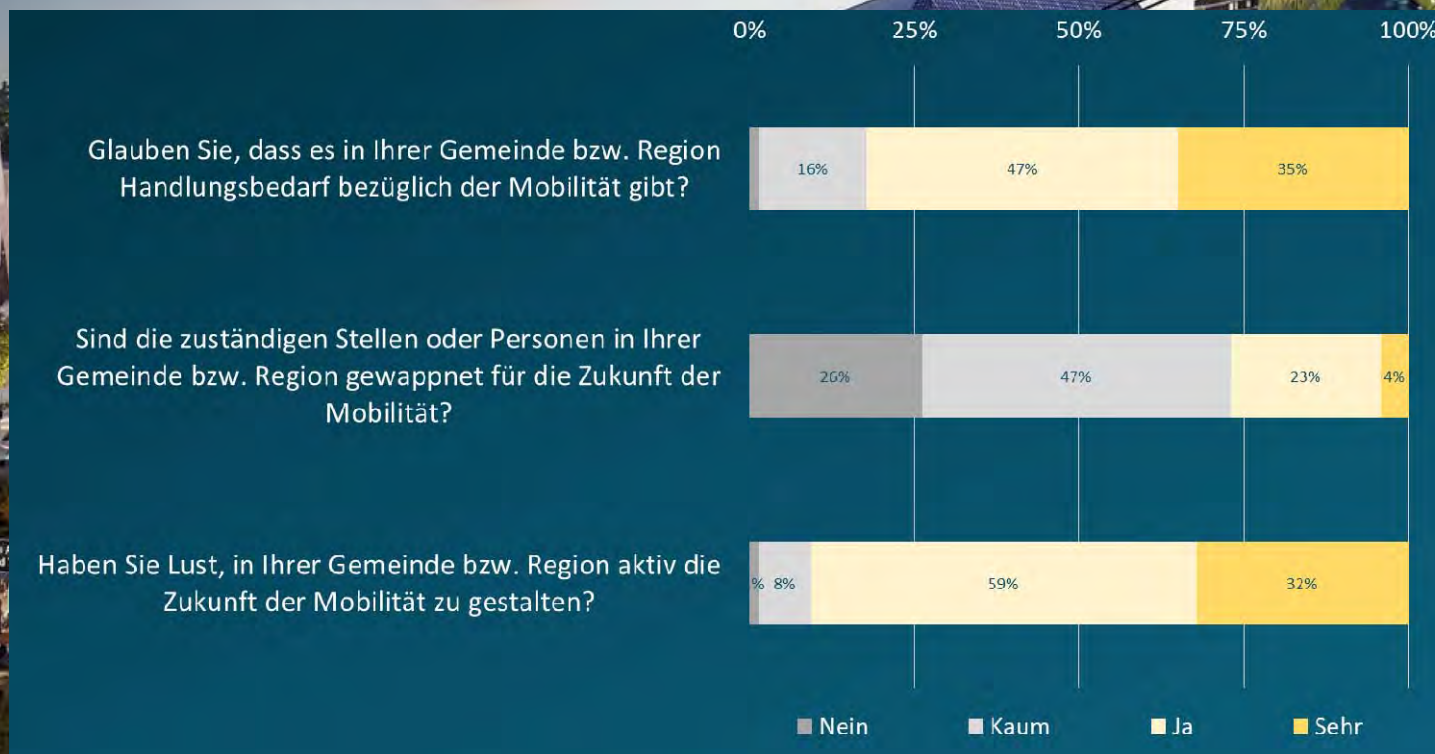
Ja

Sehr





Und: Sind alle anderen bereit?



Wo sehen Gemeinden und Regionen Potenzial?



Mobilität multimodal gestalten

Zugang zu Mobilitätsangeboten ermöglichen

Elektromobilität fördern

Fördern, dass Menschen dort arbeiten, wo sie wohnen

Fahrten und Fahrzeuge teilen

Regionales ÖV-Angebot überdenken

Intelligente Güterlogistik fördern

Fuss- und Veloverkehr fördern

Infrastrukturbauten neu denken

Sich auf die Automatisierung einstellen

Pendlermobilität verträglich gestalten



Über was wollen wir
heute sprechen?

(schon wieder)
(zum 100sten Mal)
Mega-Trends
in der Mobilität

Stephan Henning
on Unsplash

**Handlungs-
felder**
für Gemeinden
und Regionen

schuettwelt.de



Fördern, dass Menschen dort arbeiten, wo sie wohnen

1. von 12 Handlungsfeldern für Gemeinden und Unternehmen





Ein
Gemeinschaftsbüro
(Coworking-Space)
vor Ort aufbauen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



coworking.com



Fördern, dass Menschen dort
arbeiten, wo sie wohnen

Für Mitarbeitende
(Verwaltung,
Unternehmen)
Home Office
ermöglichen

news@om.iza.org



Fahrzeuge und Fahrten teilen (Sharing und Pooling)

2. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





Ein (E-)Bike-Sharing in der Gemeinde aufbauen

Und was können Gemeinden und Unternehmen tun?



publibike.ch

Fahrzeuge und Fahrten teilen (Sharing und Pooling)



Ein regionales Mitfahrssystem (für Autofahrten) aufbauen

taxito.ch



Zufussgehen und Velofahren fördern

3. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





Mit (E-)Bike-Angeboten den sanften Tourismus ankurbeln

Und was können Gemeinden und Unternehmen tun?



larouteverte.ch



Zufussgehen und Velofahren fördern

Arbeitsplätze mit velofreundlicher Infrastruktur schaffen


mobilitaet.bs.ch



Infrastrukturbauten neu denken

4. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen






Aktuelle
Infrastrukturprojekte
und -planungen auf
ihre Zukunfts-
tauglichkeit
überprüfen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



derbund.ch

Infrastrukturbauten
neu denken



Bei Infrastruktur-
projekten auf
flexible oder
provisorische
Lösungen setzen

www.zukunft-mobilitaet-net



Die Einfach-
einsteigen-
umsteigen-
aussteigen-und-
später-alles-
zahlen-App.

lezzgo
einfach und los geht's

Mobilität multimodal gestalten

5. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





Ansätze und
Konzepte der
multimodalen
Mobilität in Infra-
struktur-Projekte
einbringen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



Hochbann



Mobilität multimodal
gestalten

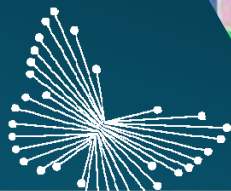
Sich an einer
intermodalen
Mobilitätsplattform
beteiligen

abilio.ch



Allen Zugang zu Mobilitätsangeboten ermöglichen

6. von 12 Handlungsfeldern für Gemeinden und Unternehmen





Kinder und Jugendliche für verschiedene Mobilitätsformen begeistern und für eine aktive Mobilität motivieren

Und was können Gemeinden und Unternehmen tun?



DEFI VELO



Mobilität multimodal gestalten

Digitale Kompetenzen in der Verwaltung, im Betrieb und in der Bevölkerung fördern

youtube.com



Den ÖV in der Region bedarfsgerecht und flexibel gestalten

7 von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





Ein flexibles und bedarfsgerechtes («on demand») Tür-zu-Tür-Angebot etablieren



kollibri.ch

Den ÖV in der Region bedarfsgerecht und flexibel gestalten



Fahrzeuge testen, die multifunktional eingesetzt werden können

Und was können Gemeinden und Unternehmen tun?

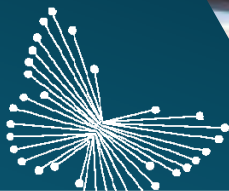


lohr.fr



Elektromobilität fördern

8. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen



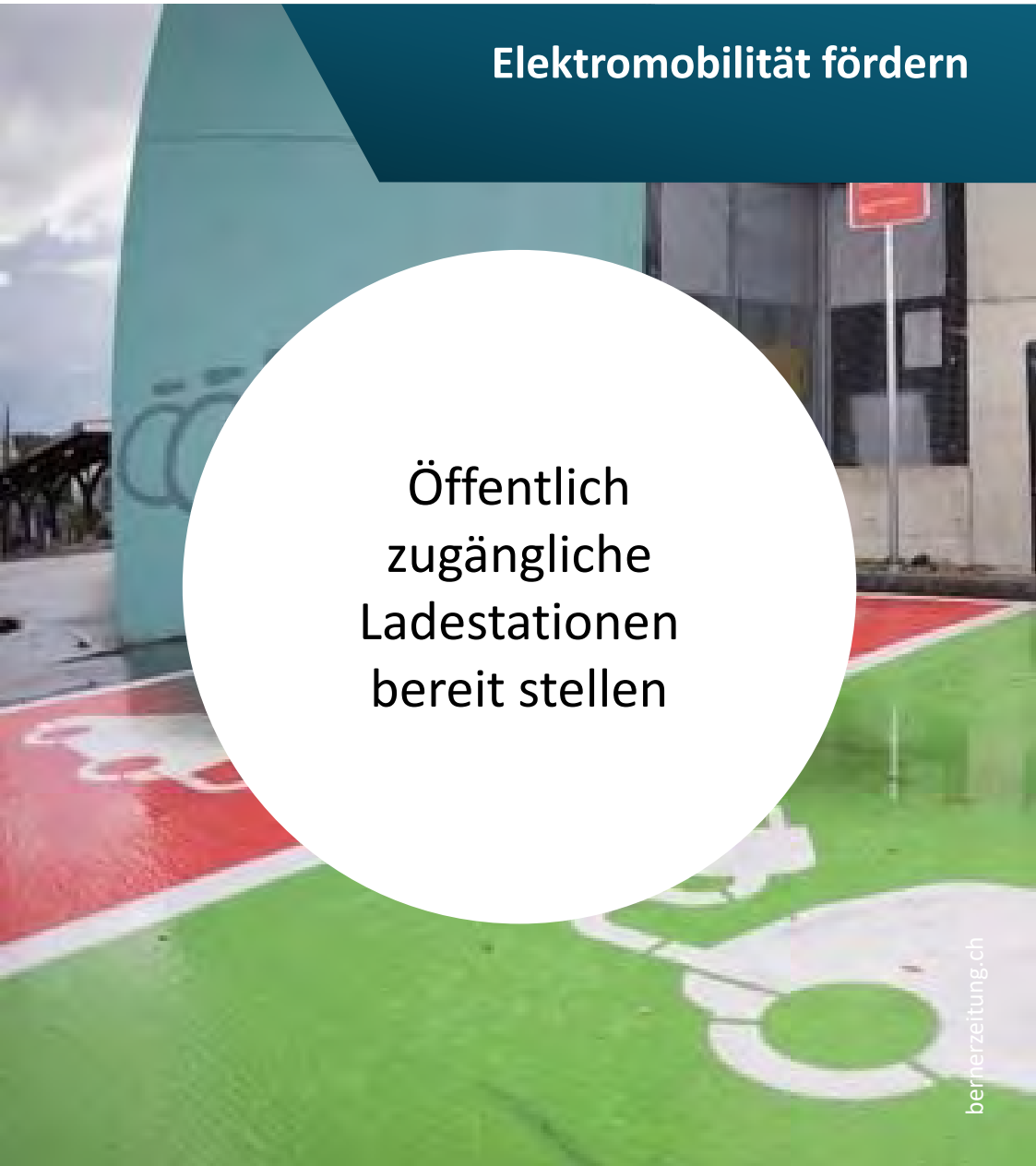


Die eigene
Fahrzeugflotte
auf elektrische
Fahrzeuge umstellen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



post.ch



Elektromobilität fördern

Öffentlich
zugängliche
Ladestationen
bereit stellen

bernerzeitung.ch



Intelligente Lösungen in der Güterlogistik fördern

9. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





Einen (Cargo-)
Velokurier-Dienst in
der Gemeinde
aufbauen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



bzbase1.ch

Intelligente Lösungen in der
Güterlogistik fördern



Neue Technologien
für Gütertransporte
auf der letzten Meile
testen

post.ch



Sich auf die Automatisierung der Mobilität einstellen

10. von 12 Handlungsfeldern für Gemeinden und Unternehmen





Selbstfahrende
Shuttles testen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



wikimedia.org



Sich auf die Automatisierung
der Mobilität einstellen

Testumgebungen für
die Mobilität von
morgen schaffen

sbb.ch



Pendlermobilität verträglich gestalten

11. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





In der Verwaltung
oder im Betrieb
flexible Arbeitszeiten
einführen

Und was können Gemeinden
und Unternehmen tun?



workingmother.com



Pendlermobilität
verträglich gestalten

Fahrgemeinschaften
im Pendlerverkehr
fördern

icarpool.com



Die Zukunft der Mobilität planerisch angehen

12. von 12 Handlungsfeldern
für Gemeinden und Unternehmen





Gemeinsam mit der Bevölkerung oder mit den Mitarbeitenden eine Mobilitätsstrategie erarbeiten

Und was können Gemeinden und Unternehmen tun?



european-mobility-week.prezly.com



Die Zukunft der Mobilität planerisch angehen

Sich einmal in aller Ruhe überlegen, ob die bestehenden Planungsinstrumente eigentlich «tauglich» sind...

carpool.com

11 Handlungsfelder:

Wo sehen die Pilotregionen und Gemeinden ein Potenzial?

Fördern,
dass Menschen
dort arbeiten,
wo sie wohnen

Fahrzeuge
und
Fahrten
teilen

Zufussgehen
und
Velofahren
fördern

Infrastruktur-
bauten neu
denken

Mobilität
multimodal
gestalten

Zugang zu
Mobilitäts-
angeboten
ermöglichen

ÖV in der
Region
bedarfsgerecht
und flexibel
gestalten

Sich auf die
Automati-
sierung
einstellen

Intelligente
Güterlogistik
fördern

Elektro-
mobilität
fördern

Pendler-
mobilität
verträglich
gestalten



Wo und wie kann
RegioMove unterstützen?



START

Lassen Sie sich
begeistern.

GO

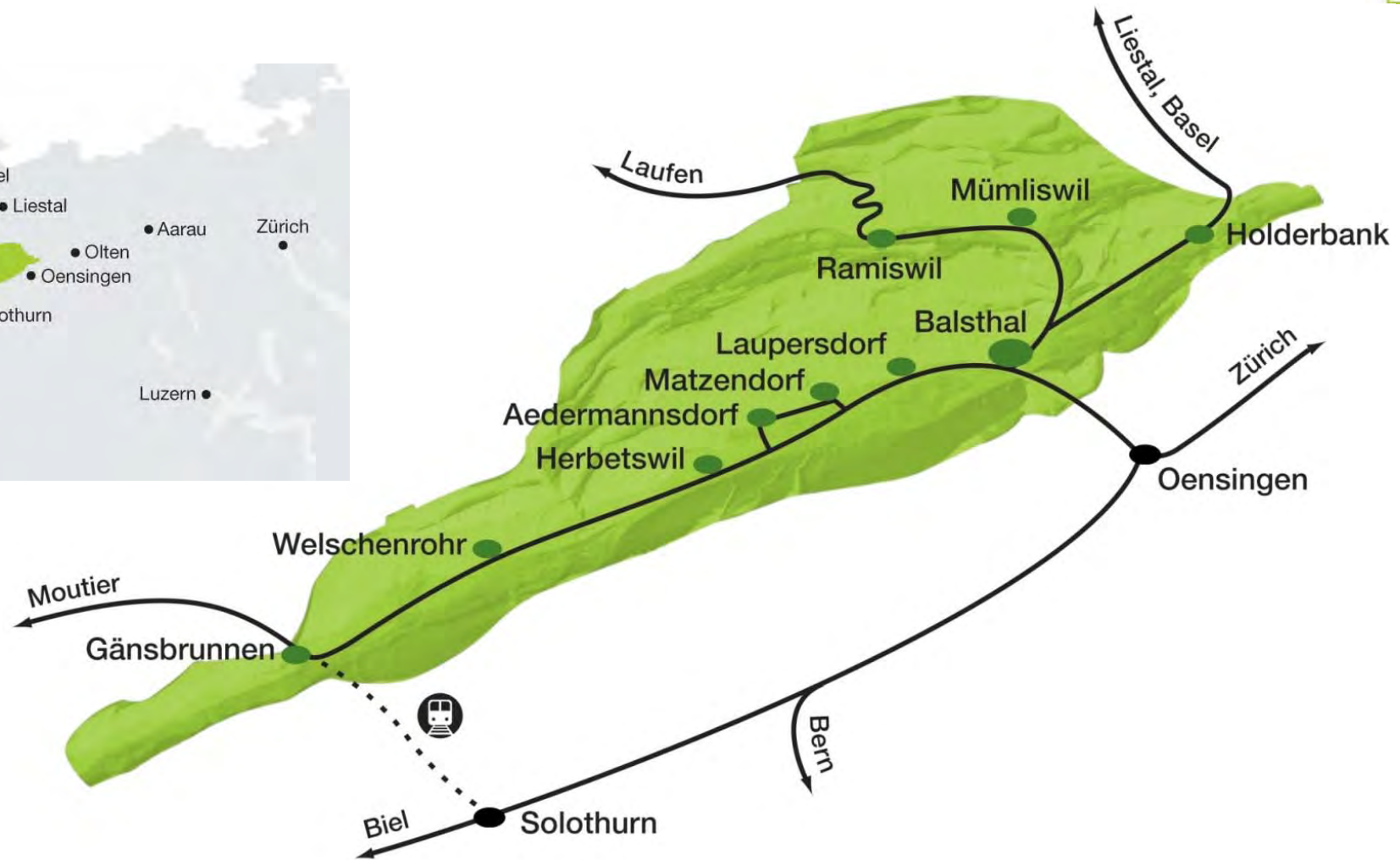
Entwickeln Sie
Ihre Ideen.

BRIDGE

Packen Sie es
strategisch an.



Pilotregion Naturpark Thal



Pilotregion Naturpark Thal



Kantonsstrasse zwischen Balsthal und Oensingen



Kreis und Bahnübergang an der Thalbrücke

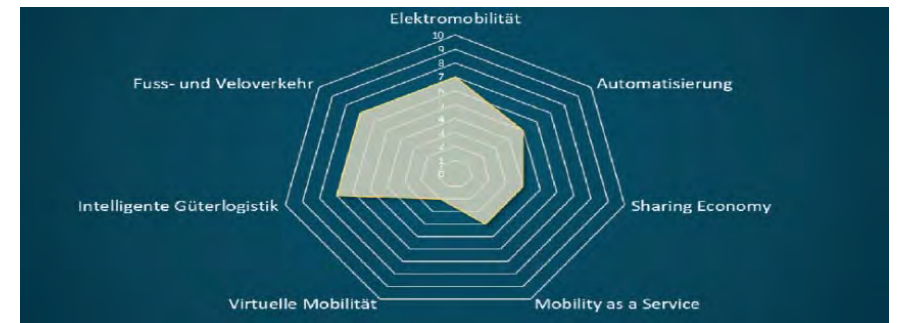
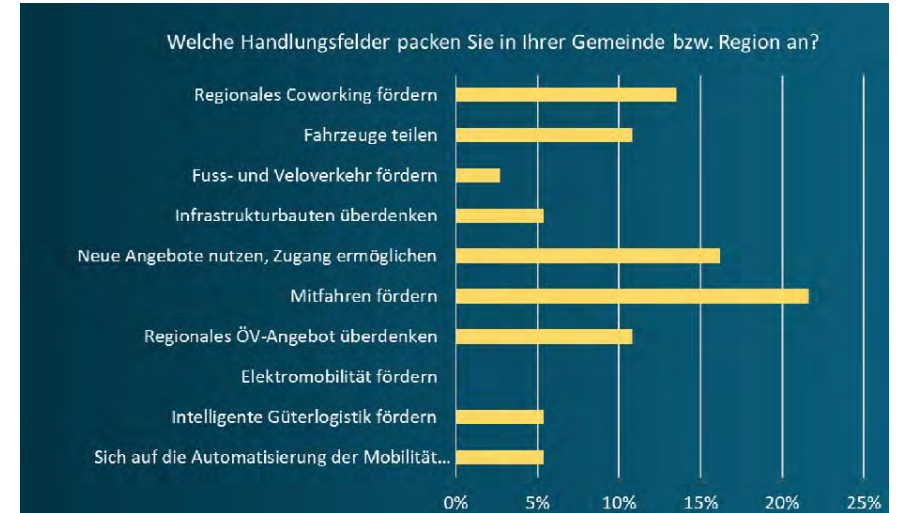


Ziele des Naturpark Thal



- Förderung der nachhaltigen Mobilität
- Erarbeitung von konkreten Massnahmen zur Optimierung der Mobilität
- Sensibilisierung der Bevölkerung, Wirtschaft und Schulen für Mobilitätsfragen
- Vernetzung der Mobilitätsakteure im Naturpark Thal

RegioMove: Modul START



Öffentlicher Anlass am 23.5.2018 in Laupersdorf mit rund 40 Teilnehmenden

RegioMove: Modul GO



Handlungsfelder:



Impressionen vom Modul GO am 6.6.2018

Regio Move: Fahrplan in die Zukunft



Heute die Mobilität

NATURPARK THAL FAHRPLAN in Mobilität

Dokumentation und
Massnahmenideen, die
GO erarbeitet wurden
Juli 2018

Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Umsetzung der Massnahmen (Teil 1/2)

Einschätzung
für RNP Thal

Neue Ideen unterstützen und Vertrauen aufbauen

- Ermöglichen statt verhindern
- Querdenker und Weitdenker
- Potenziale erschliessen, umsetzen
- Einen Götti oder eine Göttin

Netzwerk für das Projekt

- Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren
- Schnittstellen zu wichtigen Akteuren

Projekt in einen guten Rhythmus bringen

- Breite Abstützung – aber nicht zu breit
- Rollen und finanzielle Beziehungen klären
- Mitwirkung ermöglichen

Projekt professionell führen

- Der/die Projektleiterin/nen
- Das Projektteam zeichnen
- Zielorientierte Ressourcen
- Aufgaben und Rollen klar
- Kommunikation im Team

In Anlehnung an: Praxisleitfaden

Variante	1 Pilot in der Thalstation	2 Mehrere, dezentrale Coworking-Standorte	3 Ein grösserer Coworking-Space
Beschrieb	Bei der Geschäftsstelle RNP Thal gibt es Raum für ca. 4 Arbeitsplätze – ideal, um rasch und unkompliziert zu realisieren. zu einem späteren Zeitpunkt Ausweitung weiterer Standorte werden.	Vorhandene Räumlichkeiten (bei Geschäftsstelle RNP Thal, Unter-)	Ein grösserer, zentraler Coworking-Space erlaubt eine Bündelung von
Lead (für Umsetzung)	Geschäftsstelle		
Unterstützung/ Partner	Village Office		
Kosten	💰 💰 💰		
Zeit (für Umsetzung)	🕒 🕒 🕒		
Charakter	Pilot, später		
Empfehlung / Entscheid	✗		

Umsetzungsplanung (für Variante 1 - Pilot in der Thalstation)			
Was (Aufgabe)	Wer?	Wann?	Wie? (Ressourcen)
Interner Entscheid Lancierung Pilotprojekt	GS NRP Thal	Sommer 2018	
Kontaktaufnahme mit VillageOffice	GS NRP Thal	Sommer 2018	
Einrichten der Arbeitsplätze	GS NRP Thal	Herbst 2018	GS NRP Thal
Lancierung und Kommunikation	GS NRP Thal/ Gemeinden	Herbst 2018	GS NRP Thal
➤ Milestone I: Start Pilotprojekt			
Evaluation Pilotprojekt	GS NRP Thal	Sommer 2019	
Entscheid über Fortführung und/oder Fortführung	GS NRP Thal	Sommer 2019	
➤ Milestone II: Evaluation abgeschlossen, weitere Schritte geklärt			



Co-Working-Space

Eröffnung eines Co-Working-Space in der Thalstation im Herbst 2018
Vier Büroarbeitsplätze können tages-, wochen-, oder monatsweise gemietet werden



Co-Working-Space in der Thalstation in Balsthal

Regionales Mitfahrssystem HitchHike

Fahrgemeinschaften Naturpark Thal
www.hitchhike.ch/thal

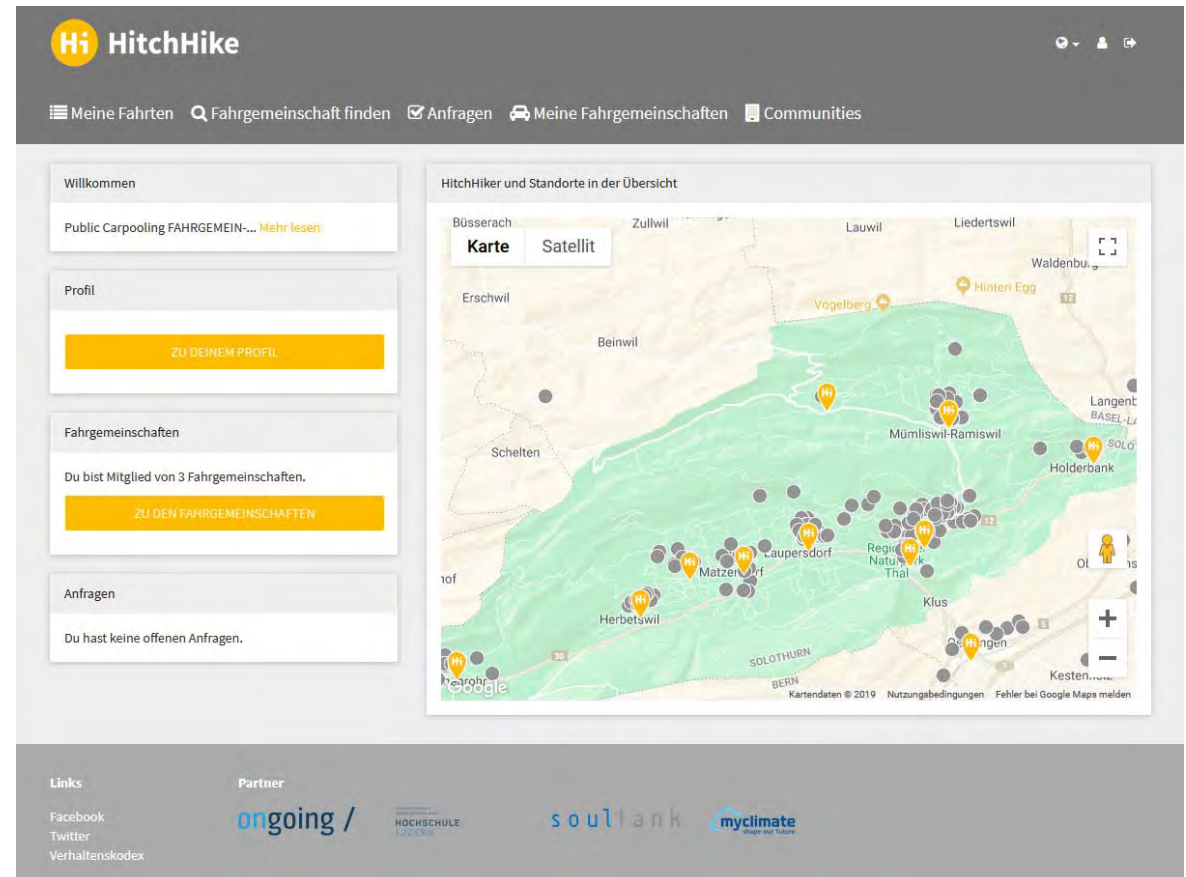




Regionales Mitfahrsystem HitchHike

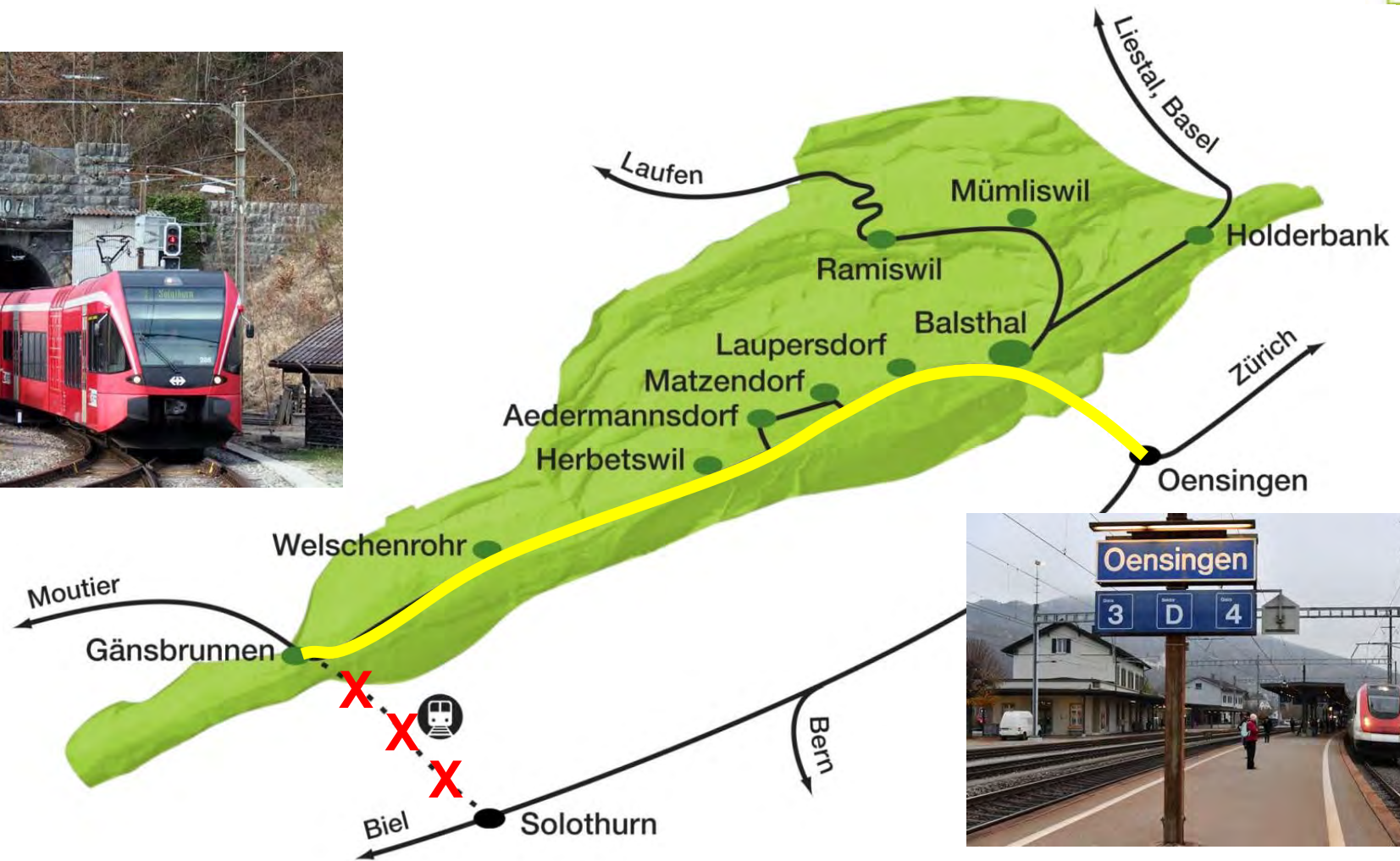


Mitfahrpunkt in Welschenrohr



Plattform für Fahrgemeinschaften (Web-App)

Schnellbus & Veloabstellanlagen



Schnellbus & Veloabstellanlagen

Ziel: Während der sanierungsbedingten Schliessung des Weissenstein-Tunnels wird eine zusätzliche Schnellbuslinie geschaffen. An jeder Haltestelle gibt es attraktive und sichere Veloabstellanlagen.



Zusätzliche Schnellbuslinie ab 2021



Veloabstellmöglichkeiten in Balsthal

Fragen?



START

Lassen Sie sich begeistern.

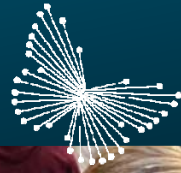
GO

Entwickeln Sie Ihre Ideen.

BRIDGE

Packen Sie es strategisch an.

Ihre Meinung?



Orts-
planung

Regionale
Richt-
planung

Energie-
stadt /
Smart City

Mobilitäts-
konzept

Bürger/
innen-
Initiative

Agglo-
Programm

Verkehrs-
richtplan

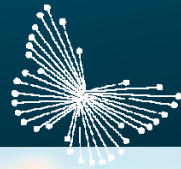
Leitbild /
Strategie
der
Gemeinde

Legislatur-
planung

**Wie kann RegioMove in die bestehenden
Prozesse in den Gemeinden integriert werden?**

???

Sie möchten mehr über
RegioMove erfahren?



The screenshot shows a web browser window with the URL <https://www.regiomove.ch/angebot/>. The page features the RegioMove logo and navigation links for 'MENU DEUTSCH' and 'MENU FRANÇAIS'. The main heading is 'ANGEBOT'. Below this, the text reads: 'Wir unterstützen und begleiten Sie. RegioMove ist ein Dienstleistungsangebot für Gemeinden und Regionen. Es wirkt ergänzend zum klassischen Planungsprozess, unterstützt und verfeinert diesen. Dabei setzen wir auf Sensibilisierung, Partizipation, Coaching und Austausch. Idealerweise werden die Module START, GO und BRIDGE aufeinanderfolgend durchgeführt. Sie können aber auch einzeln gebucht werden. Sind Sie interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.' Three modules are listed: 'MODUL START' (represented by a rocket icon), 'MODUL GO' (represented by a footprint icon), and 'MODUL BRIDGE' (represented by a bridge icon). Each module has a brief description of its purpose.

Wir unterstützen und begleiten Sie.

RegioMove ist ein Dienstleistungsangebot für Gemeinden und Regionen. Es wirkt ergänzend zum klassischen Planungsprozess, unterstützt und verfeinert diesen. Dabei setzen wir auf Sensibilisierung, Partizipation, Coaching und Austausch.

Idealerweise werden die Module START, GO und BRIDGE aufeinanderfolgend durchgeführt. Sie können aber auch einzeln gebucht werden. Sind Sie interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

MODUL START

Lassen Sie sich begeistern.

Das Modul START ist ein niederschwelliges Angebot, das innerhalb einer Region oder Gemeinde einen Startimpuls setzt und Perspektiven öffnet.

MODUL GO

Entwickeln Sie Ihre Ideen.

Das Modul GO ermöglicht eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Mobilität der Zukunft und führt den begonnenen Changeprozess aus dem Modul START fort.

MODUL BRIDGE

Packen Sie es strategisch an.

Das Modul BRIDGE zielt auf die Ausarbeitung eines strategischen Mobilitätskonzepts und stellt die Schnittstelle zu bestehenden Planungsprozessen dar.

www.regiomove.ch



Besten Dank für Ihr Interesse!

Uwe Schlosser, Michael Bur
info@regiomove.ch | www.regiomove.ch
T 031 311 93 63

Thomas Schweizer
thomas.schweizer@naturparkthal.ch
T 062 386 12 35